

### IX. Beschaffung des Capitals.

Es muss aus mehrfachen Gründen unrathsam erscheinen, sofort und gleichzeitig den Ausbau der ganzen Strecke in Angriff zu nehmen. Wenngleich die Handhabung der Kettenschiffahrt eine sehr einfache ist, so bleibt doch zu bedenken, dass die Art des Fahrens erlernt werden und dass die Bedienungsmannschaft nach und nach herangebildet werden muss. Ebenso kann die vortheilhafteste Organisation des Dienstes, die Eintheilung der Stationen, die vortheilhafteste Bauart der Schiffe, welche ja jederzeit verbesserungsfähig bleibt, nicht ohne eigene Erfahrung gegenüber den besonderen Verhältnissen des Elbstromes und des Elbverkehres erkannt werden.

Es soll darum zunächst nur die Strecke von Riesa bis Schandau — 13 Meilen — in's Auge gefasst werden, welche sich neben dem regen, durchgehenden Verkehr durch den grossen Localverkehr auszeichnet und eine ganz besondere Rentabilität verspricht. Der Ausbau und Betrieb dieser Strecke würde auf Grund der für das ganze Project geführten Berechnung ein Capital von Thlr. 250,000 in Anspruch nehmen. Die Weiterführung der Kette nach Magdeburg wird zur Nothwendigkeit, sobald die Strecke von da nach Hamburg vollständig mit der Kette belegt sein wird.

Um nun die zu begründende Gesellschaft in den Stand zu setzen, eine etwa gebotene Erweiterung der genannten Strecke vornehmen und für die baldigste Vollendung des ganzen Projects thätig sein zu können, wird das Capital jedenfalls mehr als ausreichend beschafft werden müssen.

Es soll darum vorläufig der Betrag von Thlr. 350,000 in 3500 Actien zu je 100 Thalern zur Emission gebracht werden.

Diese vorläufige Ausführung eines Theiles des Projects bietet noch den anderen Vortheil, das für die Vollendung der ganzen Strecke benötigte Capital, welches die vorgesehene Summe von Thlr. 800,000 wahrscheinlich nicht erreichen wird, genauer bemessen zu können.

Die beteiligten Regierungen, welche das Unternehmen mit besonderem Interesse und grossem Wohlwollen betrachten, haben die erbetene Concessionszusage unter Voraussetzung des Capital-Nachweises bereits ertheilt.

Dresden, den 15. April 1869.

### Das Gründungs-Comité.

**Ph. Elimeyer.**            **J. M. Schmidt & Co.**            **Lüder & Tischer.**  
**F. A. Fiedler, Baumeister.**    **Ew. Bellingrath, Ingenieur.**

Für den sächsischen Schiffferverein:

**Moritz Gasse.**    **G. Moritz Förster.**    **Carl Finke.**